**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 28 (1906)

**Heft:** 20

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Meber Wineralwaller.

(Gingefandt.)

Unser liebes Schweizerland wird bekanntlich jedes Jahr von vielen tausend Fremden besucht, und die Fremdenindustrie ist denn auch zu einem wichtigen Erwerdszweig unserer Bevölkerung geworden. Der Grund, warum so viele Ausländer aus den bessern Ständen zu regelmäßigen Gästen unserer Hotels geworden sind und manche derselden die wärmere Jahreszeit größtenseits in unseren Alpentälern verdeinigen, liegt in den vorzüglichen klimatischen Berhältnissen und den wunderbaren Naturschönheiten des Schweizerlandes, ganz desonders aber in bessen vertesstinden Gesundbrunnen. Kein Land hat is viele Winnerasqueslen wie die Schweiz, und darunter sind solche, die mit Necht einen Weltrus genießen. Wir zählen in unsern Lande gegen 400 Minerasqueslen; die Natur hat uns also in dieser Beziehung mit verschwenderscher Freigebigkeit bedacht und entschädigt uns dadurch für den Aussall an Schweiz und Minerasmeren, ganz besonders auch für Trinkturen, recicklich versehen ist und unsere Lueslen von St. Moritz, Tarafp, Fideris, Kassung zu. mit den berühmtesten ausschwichten, wie Fachingen, Richy, Niederselters wetteisern können und sie eilweise an Minerassischien, wie Fachingen, Richy, Niederselters wetteisern können und sie eilweise an Minerassischien, wie Fachingen, Kichy, Niederselters wetteisern können und sie eilweise an Minerassischien und Unfer liebes Schweizerland wird bekanntlich jedes

therapeutischem Ersolg sogar noch übertressen, gibt es bei uns immer noch Leute, die den Bassern auslänsischer Frovenienz den Borzug geben.
In Bezug auf Mineralwasser ist die Schweiz vom Ausland ganz unabhängig; sie hat solches in reicher Fülle, und es wäre daher vor drei Jahren dei Behandlung des Zolltariss absolut gerechtsertigt gewesen, wenn man unsern Quellenbessteren einen erhöhten Zollschut gewährt hätte, allein eine bezügliche Eingabe derselben an die hohe Bundesversamtlung, in welcher sie nur den bescheidenen Wunsch überreiten, es möchte der Boll auf Mineralwassersamtlung, in welcher ein ur den bescheidenen Wunsch überreiten, es möchte der Zoll auf Mineralwasser, entsprechend dem bundesrältschen Entwurt, von 3 auf 4 Jr. pro 100 Liter erhöht werden, sand keine Berüsschichtiguigung; die genannte Behörde beschloß, es diesfalls deim alten Ansatz Belosten. Od etwa der Eichger-Sprudel im Bregenzer Bald die Beranlassung zu diesem Beschlüsse gegeben haben möchte? Der Schutzoll auf Schlachtrieh hat er missen, döstlich von den Konsumenten getragen werden muß. Die Fleischpreise, die ohnehn sehru getragen werden muß. Die Fleischpreise, die ohnehn sehr hoch standen, sind denn auch seit Intrastitreten der neuen Zollverträge, wie vorauszussehen war, um 10 Arozent gestiegen. Auf Mineralwasser dagen hätte man einen Schutzoll legen können, ohne im geringsten befürchten zu joll legen fonnen, ohne im geringften befürchten ju

müffen, es möchte dadurch eine Berteuerung herbeiges führt werden, weil eben dieser Berbrauchsartikel in mehr als ausreichender Menge im eigenen Lande vors

handen ift.

nehe um unsertigender Beigene Leinde vorschaften ist. Handen ift.

Haben die schweizerischen Behörden sich nicht entschließen können, unsern Minerassquellen in ihrem harten Kampse gegen die ausländische Konkurrenz etwelchen Schuß angedeißen zu lassen, so sollte doch erwartet werden dirfen, dos wenigstens die Presse zu Gunsten unserer Gesundbrunnen in die Schranken trete und hie und da bei gett und Belegenheit ein empselendes Bort sir dieselten einlege. Um schaften ist der Konsturenztamps in den sog. Tasselwassern. Sine Unmasse von Flaschen Gerosteiner-Sprudel, Apollinaris, Evian und wie diese Wasser als beisen, werden in die Schweiz geliefert, und doch haben wir in der Theophilaquelle in Passinger, die jene ausständischen an Qualität übertressen. Benn irgendwo, so gitt hier der Spruch: Barum in die Ferne schweisen, sieh das Eutellegt so nah!

Schweizer Industrie im Auslande. Auf der großen, reich beschicken Gemilies, Frückies und Gartenbau-Ausstellung in Algier wurde der Konietvenischelt Zenzhüur g. d., Senschla Konth, Lenz-burg, für ihre ausgezeichneten Constituten die goldene Wecalift zuer-kannt.

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

Verlangen Sie grafis den neuen Katalog ca. 1000 photogr. Abbildungen über garantierte Uhren, Gold- & Silber - Waren E. Leicht-Mayer & Cie. LUZERN 27 bei der Hofkirche.

In ruhiger, staubfreier Lage am See mit schattigem Garten und prachtvoller Aussicht auf die Alpen. - Seebadanstalt und warme Bäder. Elektr. Licht. — Telephon. — Autogarage. — Vorzügliche Küche und Keller. Mässige Pensions- und Passanten-Preise.

[3989

O. Baerlocher, Besitzer.

# 🕰. Jordi-Kocher, Biel

empfiehlt in anerkannt reichhaltiger, geschmackvoller Auswahl und besten Qualitäten: [3958

Nouveautés für Damenkleider Neuheiten in Blousenstoffen rner-Leinwand Tischzeug, Handtücher etc. Aussteuerartikel

Vorhänge = Muster werden auf Verlangen franco zugesandt. Das Anfertigen und das Stieken von Lingen wird rasch besorgt.



# Der neue Briefsteller

für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, nur Abrassung von Briefen, Em-pfehlungen, Bestellungen, Inse-raten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Ver-trägen etc. 260 S., geb. Fr. 1.50

Vollständiger Liebesbrief-steller 75 Cts. 200 fröhliche Postkartengrüsse

Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose, einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen z lernen. Broschiert Fr. 1. -

Der italienische Dolmetscher, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen Fr. 1. — Alle 5 Werke statt Fr. 7.75 für nur Fr. 4. — versendet [4092]

A. Niederhäuser, Buchhdlg...

GRENCHEN.



Unentbehrlich fiir jeden

Haushalt ist

Buckeye amerikanisches

zusammenlegbares Zimmer-, Dampf- und Schwitz-

### Bade - Cabinet.

Für kaum 5 Cts. innerhalb 5 Minuten in jedem nmer ein russisch-türkisches Dampf- oder Schwitzbad herzustellen

Preis Fr. 37.50. Gummiwaren-Fabrik

H. Specker's Wwe ZÜRICH

Kuttelgasse 19 - mittl. Bahnhofstr.

### Geschlechts - Krankheiten -Heilung! **-**

Alle, selbst die eingewurzeltsten Fälle, wie Syphills, Harnröhrenausfluss, Blaser nrh, unwillkürliche Samenergiessungen, Selbstbefleckung, Mannesschwäche un venzerüttung etc. heilt schnell u. discret ohne Berufsstörung m.gånzl. unschäd Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.

## Cingers Aleuronat - Bis-

cuits (Kraft-Eiweiss-Biscuits). Nahrhafter wie Fleisch.

Viermal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits.

Wissenschaftlich begutachtet und empfohlen.

### **C**ingers Feinste Basler Leckerli in eleganten Pack-

ungen für Geschenkzwecke offen aufs Gewicht, als Tafeldessert.

### Singers Roulettes à la vanille et au chocolate

(Feinste Hohlhüppen) in hübschen Blechbüchsen à 50 Stück. = Hochfeine Qualität. =

### Singers Eier- und Milch-Eiernudeln, genau herge-

gestellt, wie von der Hausfrau. Nur 1 Minute Kochzeit.

Wo unsere Spezialitäten nicht zu finden, wende man sich direkt an die

Schw. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

### Töchter-Pensionat

M<sup>me</sup> und M<sup>lles</sup> Junod

Rue Centrale 17 Ste. Croix Preis: Fr. 75. - per Monat.

(H 21700 L) Prospekte u. Referenzen.

# **Rudolf Mosse**

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

### St. Gallen

(gegründet 1867).

Vertreter: E. Diem - Saxer.

Aarau - Basel - Bern - Biel - Chur
- Glarus - Lausanne - Luzern Schaffhausen - Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz: **Zürich** 

empfiehlt sich zur Besorgung von

### 📭 Inseraten 📆

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4065

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion

Zeitungskatalog gratisu. franco.

■ 1840 gegr. Spezial - Geschäft !

Alle Kleiderstoffe in bester Wahl. \* \* \* \* Muster bereitwilligst. Neueste Damen- und Kinder-Confektion, fertige Kleider und Blousen.

Muster bereitwilligst. Bruppacher & Co. en Grossmünster auf Dorf Zürich.

### Eine mutige und freue Schwester.

Eine mutige und freue Schwester. Der Gemsjäger Kubli aus dem Dorfe Scarl, Graubünden, war aufgebrochen, um auf dem Kizseserna einen alten Gemsbock zu jagen, der ihm schon mehrere Male entgangen war. Iwei Tage päter war er noch nicht zurückgefehrt und seine Mutter und Schwester gerieten in höchste Sorge um ihn. Da brach das 20jährige Mädden in der Morgendämmerung auf, den Bruder zu suchen. Sie sand seine Spuren, nach dem sie über 2000 Meter gestiegen war, und als sie biesen nachging, gelangte sie zu einem vorspringenden Felsgrat, unter dem sie ihren Bruder bewußtlos liegen sach unter dem sie ihren Bruder bewußtlos liegen sach und hatte sich den Oberschentel gebrochen. Nachdem er unter surchtbaren Schmerzen einen halben Kilometer weit gekrochen war, kam er nicht mehr weiter.

Die Schwester wußte sich zu helfen. Sie zerschnitt ihren Bergstock, schiente ihm bas gebrochene Bein und trug ihn auf ihrem Mücken zum Tal hinunter. So rettete sie ihrem Bruber burch ihre Kraft, ihren Mut und ihre Ausbauer bas Leben.

### Achtifundentag.

Wir erfahren, daß die Sunlight-Seifenfahrik Hels vetia in Olten am 1. Mai für ihr gesamtes Personal vetta in Olten am 1. Mai für ihr gesamtes Personal den achtftundigen Arbeitstag eingeführt hat bei Auf-

Gesegnete Mahlzeit! Diese Rebensart wird zur erfreulichen Thatsache, wenn man die borzüglichen Krobutte ber Nahrungsmittelsatien E. H. Krobutte der Nahrungsmittelsatium auf den Tilg beitugt. Diese fabritate zeichnen jich bent Alfch bringt. Diese fabritate zeichnen jich burch hoben Nährwert, Belchiverbaulichteit und Wohlgeschmad aus, und können überall ohne Wühe zubereitet werben und sind ganz besonders blütg.

3968

rechterhaltung ber früheren Löhne. — Als erste in ber Schweiz beschloß diese Firma f. 3 die Freigabe des Samstagnachmittag, und mancher anderes schon von ihr gethane Schritt zeugt von ihrer arbeiterfreundlichen Besinnung und von ihrem Bunsche, dem Bersonale am wachsenden Gebeihen des Geschäftes einen gebührrenden Anteil zu sichern renden Anteil zu sichern.

Kurz vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs konnte noch ein kleiner Rest von dem rasch so beliebt gewordenen Malkänder-Vienenhonig (Sommerente, braun) herübergenommen werden. Berkäuslich zum alten Preis von Fr. 7.40 die 8 Pfumddichse, Zoll, Borto, Verpackung, Spesen und eine schöne, sehr sollte Verdebüchse — alles indegriffen. Auf Berkangen wird gegen Nachnahme des Betrages sofort Sendung gemacht. Offerten befördert die Expedition.

Beste Seife zum Waschen von wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc. Die Wolle bleibt weich und geschmeidig und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben.

 $oldsymbol{R}$ eese's Backpulver

f.Kuchen,Gugelhopf,Backwerk,etc. t vorzügl. Ersatz für Hefe. in Drogen - Delikatess- u. Spezereihandi Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich.

# Jormentill-Seife

ringlissAn Guil-Cròme Ynin Im Rinna, Auspfley

### Reine, frische Einsied – Butter liefert gut und billig Otto Amstad in Beckenried (Unterw.)

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4080 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

# **Waschmaschine** "Ideal"

Diplom Zürich 1905 🕶 Für ganz feine und grobe Wäsche brauchbar.



### Kein Beschädigen der Wäsche

Kein Nachwaschen! Sehr leichter Gang! Prois: Grösse A (47 cm hoch) für 5 Hemden Grösse B (55 cm hoch) für 3 Hemden 30 Fr.

Maschinen auf Probe. Prospekte durch die Fabrikanten: Seger & Sohn, Ermatingen 7 🗟

Patent 公 No. 30189 (H1549 Z) \*\* Vertreter gesucht. [4249 



Steckbrie

erlassen gegen 100,000 Tafeln Milchchocolade, welche flüchtig gingen.

## Beschreibung.

"Lucerna" Name:

Geburtsort: Hochdorf bei Luzern.

Heimatland: Schweiz.

Zum Anbeissen frisch und appetitlich. Aussehen:

Kleidung: Fein, elegant und modern.

Besondere Kennzeichen: Sämtliche zeichnen sich durch ihren

unerreicht vorzüglichen Geschmack aus, wodurch sie sich leicht verraten dürften. Ein Teil von ihnen trägt Berechtigungsscheine zu Schweizer Taschenuhren bei sich. — Die Vermutung liegt nahe, dass eine Anzahl über See entkommen ist, während

sich die meisten wohl im Lande selbst verborgen halten. [3952

Belohnung:

Jedermann, der diesen Steckbrief ausschneidet und mit genauer Angabe seiner Adresse einsendet, erhält als Belohnung eine kleine Sendung gratis, bestehend aus 2 Kostproben der Flüchtlinge.

### "Vor den wirtschaftlichen Kampf gestellt . . . !"

Ernft Keil's Nachfolger

S. m. b. S., Leipzig, Königstr. 38.

4312

Telephon!

Chem. Waschanstalt Fig.

Kleider-Färderei Sprenger-Bernet, St. Gallen Fabrik: